

Deutscher Skatverband Internet-Workshop 2016

10.12.2016
Kloster Steinfeld

Agenda

1. 9:15 Uhr – 9:45 Uhr
Ausblick: Verwendung von TYPO3 im DSKV
2. 9:45 Uhr – 15:00 Uhr
Tipps und Tricks für die Arbeit in TYPO3 / webEdition
dazwischen: 12:00 Uhr – 12:30 Uhr Mittagspause

15:00 Uhr – 15:15 Uhr Kaffeepause
3. 15:15 Uhr – 16:15 Uhr
Behandlung von Fragen zu webEdition
4. 16:15 Uhr – 17:15 Uhr
Sicherheit im Internet
5. 17:15 Uhr – 18:00 Uhr
Offene Diskussion / Fragen

Teil 1

Ausblick: Verwendung von TYPO3 im DSKV

Vorteile von TYPO3 (allgemein)

- sehr große Entwickler-Community, daher schnelle Weiterentwicklung und Fehlerbehebung
- über 1.500 Erweiterungen (Extensions)
- über 1.600 Anbieter von TYPO3 Dienstleistungen weltweit
- zukunftssichere Systemarchitektur
- ausgereifte Caching-Mechanismen, daher für hohe Zugriffszahlen geeignet



Vorteile von TYPO3 (für IB des DSkV)



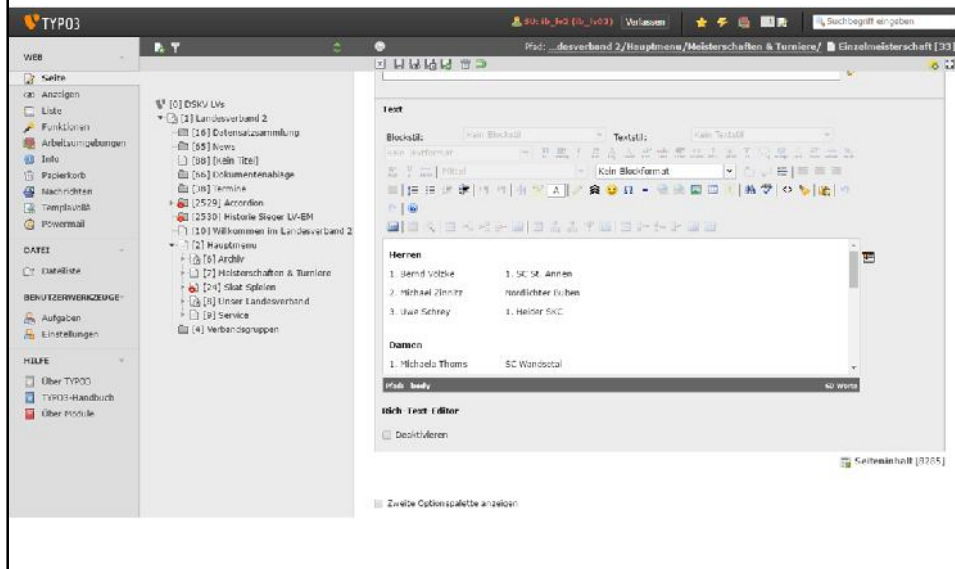
- Versionierung erlaubt das Nachvollziehen und Rückändern aller redaktionellen Arbeiten
- Konzept der verschiedenen Inhaltselemente innerhalb einer Seite
- Multimandantenfähigkeit:
für jede LV und VG ist eine eigene Website innerhalb des zentral gepflegten TYPO3-Systems möglich
- Durch das ausgereifte Rechtesystem ist der Redakteur nur mit den Funktionen konfrontiert, die er benötigt
- Geschwindigkeit Backend und Frontend
- Stabilität des Systems

Aktueller Status TYPO3 im DSkV



- Hauptseiten www.dskv.de laufen seit 2009 mit TYPO3
- 10 Landesverbände sind auf TYPO3 umgestellt
- 12 Verbandsgruppen sind auf TYPO3 umgestellt
- 1 Verein ist auf TYPO3 umgestellt
(<http://96.vg38.landesverband3.dskv.de>)
- Das seit 2003 im DSkV eingesetzte System webEdition wurde im Herbst 2015 auf Version 6.4 aktualisiert
- Durch den Parallelbetrieb von TYPO3 und webEdition entstehen Kosten und die Arbeit der IB wird erschwert

Ansicht des TYPO3 Backend für Redakteure



Umstellung auf TYPO3 hat sich bewährt

- keine Performance-Probleme mehr an Turnierwochenenden
- geringerer Support-Aufwand in der Betreuung
- weniger Sicherheitsprobleme durch schnell verfügbare Updates

Empfehlung:

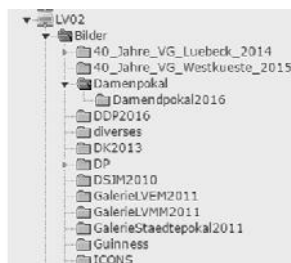
Restliche LV und VG sollten in das TYPO3-System wechseln, webEdition sollte langfristig außer Betrieb genommen werden

Teil 2

Tipps und Tricks für die Arbeit in TYPO3

Verwaltung und Import von Bildmaterial

- Bilder sollten in TYPO3 stets in der Dateiliste gepflegt werden
- Bei der Ordnerstruktur in der Dateiliste ist es empfehlenswert, eine gute Unterstruktur zu wählen



- Metadaten der Bilder lassen sich in der Dateiliste pflegen
- Überschreibung im Inhaltselement möglich
- Funktioniert noch nicht bei News

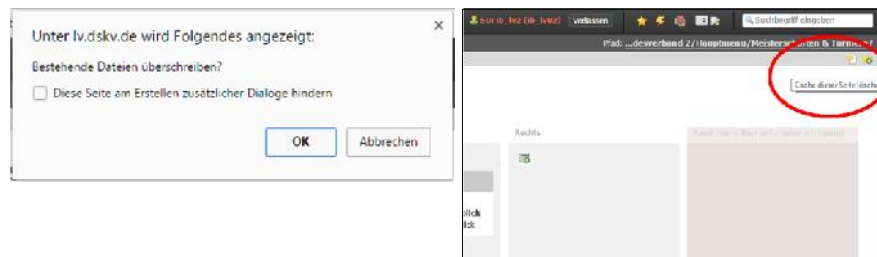


Tipp:

Paralleles Arbeiten in Dateiliste und Seitenmodul ist möglich, indem man ein zweites Backend-Fenster öffnet!

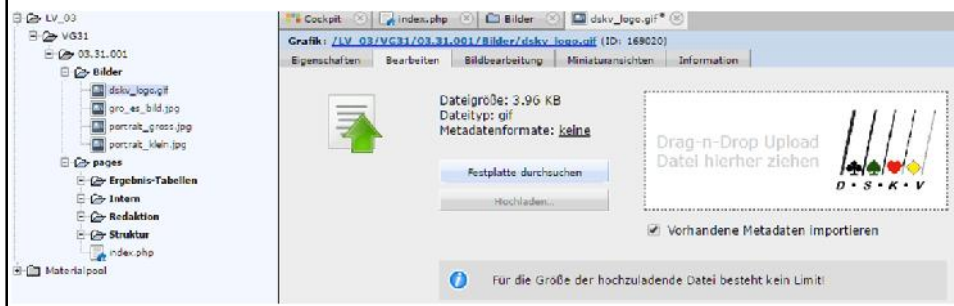
Überschreiben vorhandener Dateien in Dateiliste

- Bilder und andere Dokumente (z.B. PDF) können in der Dateiliste ausgetauscht werden
- Bei Bildern kann es notwendig werden, den Cache der Seite, auf der das Bild eingebunden ist, zu löschen



Überschreiben vorhandener Dateien in webEdition

1. Bild im Dokumentenverzeichnis zur Bearbeitung anklicken
 2. Tab „Bearbeiten“ anklicken
 3. Neue Version der Datei in das Drag-n-Drop-Feld ziehen oder „Festplatte durchsuchen“ anklicken.
- Achtung: Wenn sich der Name der Datei durch die Änderung verändert, funktionieren Bildeinbindungen und Links auf diese Datei innerhalb von webEdition immer noch – die URL der Datei ändert sich jedoch!



1. Bilder für die Galerie in einen Ordner der Dateiliste legen
2. Plugin „SmoothGallery“ auf Inhaltsseite einfügen
3. Konfiguration des Plugin mit Angabe des Verzeichnispfades
4. Ggf. bei „Beschreibung“ Titel für Einzelbilder angeben

The screenshot shows the configuration window for the Smooth Gallery plugin. It has five tabs: Allgemein, Plug-In, Erscheinungsbild, Zugriff, and Verhalten. The 'Plug-In' tab is active. Under 'Ausgewähltes Plug-In', 'SmoothGallery' is selected. The 'Erweiterungsoptionen' section has two sub-tabs: 'Einstellungen' and 'Erweiterte Einstellungen'. The 'Einstellungen' sub-tab is active. It contains the following fields:

- Modus: 'Bilder aus einem Verzeichnis' (dropdown)
- Wechsel (ms): '5000' (input field)
- Pfad zu Bildern: '/fileadmin/files/tv02/Bilder/MdM/MdM2016/' (input field)
- Beschreibung: 'MdM 2016 in Kalkenkirchen' (input field)

1. Dokumentenverzeichnis zur Ablage der Bilder anlegen
2. Bilder in das Verzeichnis importieren
3. ID des Verzeichnisses auf gewünschter Inhaltsseite bei „ID Bildergalerie“ eintragen

The screenshot shows a configuration window for embedding a gallery. It contains the following fields and elements:

- ID Bildergalerie: [input field]
- Flash am Seitenende: [checkbox]
- Ersatzinhalt für Flash: [Rich Text Editor]
- Pfad: p [input field]

Die verschiedenen Seitentypen erlauben es, aus der Navigation heraus direkt auf interne oder externe Seiten zu linkern.

1. Plus-Symbol für „neue Seite“ anklicken
2. Gewünschten Seitentyp direkt an die gewünschte Stelle im Verzeichnisbaum ziehen

**Tipp:**

Bei Links zu externen Seiten immer das Linkziel „_blank“ in den Seiteneigenschaften bei „Verhalten“ eintragen!

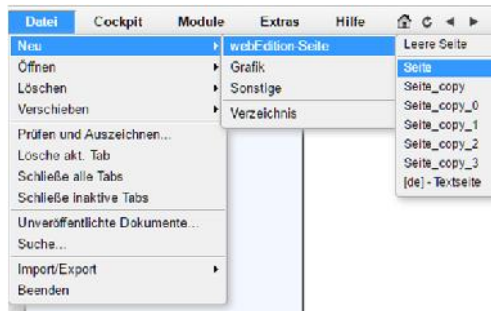
→Link öffnet in neuem Tab bzw. Fenster

Seite "Meister der Meister" bearbeiten

A screenshot of the TYPO3 'Links zu dieser Seite' configuration form. The form has several tabs: 'Allgemein', 'Zugriff', 'Metadaten', 'Erscheinungsbild', 'Verhalten', and 'Ressourcen'. The 'Verhalten' tab is selected. Under the heading 'Links zu dieser Seite', there is a 'Linkziel' field with a text input box containing the value '_blank'. Below this is a 'Benutze Protokoll' section with a dropdown menu set to 'Standard'.

In webEdition steht für LV, VG und Vereine nur der Seitentyp „Seite“ zur Verfügung. Neue Seite anlegen:

1. Menü „Datei“ → „Neu“ → „webEdition Seite“ → „Seite“
2. Dokumenttyp „Seite“ auswählen
3. Pfad auswählen oder „webEdition-Seite kopieren“ wählen



In TYPO3 stehen zwei Layouts für die Seiten zur Verfügung

- Einstellung im Tab „Erscheinungsbild“ der Seiteneigenschaften
- 1 Spalte: breiter einspaltiger Inhaltsbereich
- 2 Spalten Standard: rechts befindet sich eine Seitenspalte
- 2 Spalten o. Module: derzeit nicht genutzt



In TYPO3 stehen verschiedene Inhaltselemente zur Verfügung:

The screenshot displays the TYPO3 content element selection interface, organized into four panels:

- Typischer Seiteninhalt:** Includes elements like 'Nur Überschrift', 'Text', 'Text und Bilder', 'Nur Bilder', 'Aufzählung', and 'Tabelle'.
- Soziale Elemente:** (Empty panel)
- Formulare:** Includes 'Mail-Formular', 'Suchformular', and 'Kontaktformular'.
- Plug-Ins:** Includes 'Datelinks', 'Medien', 'Spezial-Menüs', 'Reines HTML', 'Trenner', 'Datensätze einfügen', 'Allgemeines Plug-In', 'Indexed Search', 'Nachrichten', and 'Smooth Gallery - Gallery und Slideshow'.

Tipp:

Mit dem Inhaltselement „Datensätze einfügen“ können Inhaltselemente aus anderen Seiten sowie News direkt auf der Seite angezeigt werden.

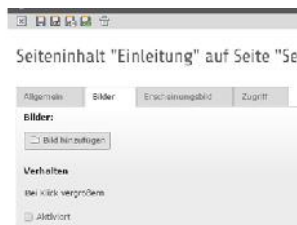
The screenshot shows the configuration interface for the 'Datensätze einfügen' content element, with the following fields and options:

- Typ:** Dropdown menu set to 'Datensatz einfügen'.
- Spalte:** Dropdown menu set to 'Normal'.
- Sprache:** Dropdown menu set to 'Standard'.
- Name (In der Webseite nicht sichtbar):** Empty text input field.
- Datensätze:** A list of content elements with a search box labeled 'Datensätze suchen'.
- Buttons:** 'Einfügen', 'Löschen', 'Neu', and 'X' buttons are visible next to the list.

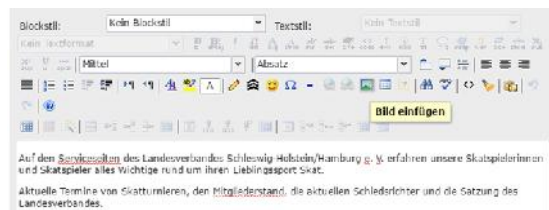
Bilder richtig in den Inhalt einfügen

- Bilder sollten über den Tab „Bilder“ des Inhaltselementes eingebunden werden, nicht über den Bild-Button des Editors
- suchmaschinenfreundlich
→ bleibt nach Template-Änderungen richtig formatiert

Richtig:

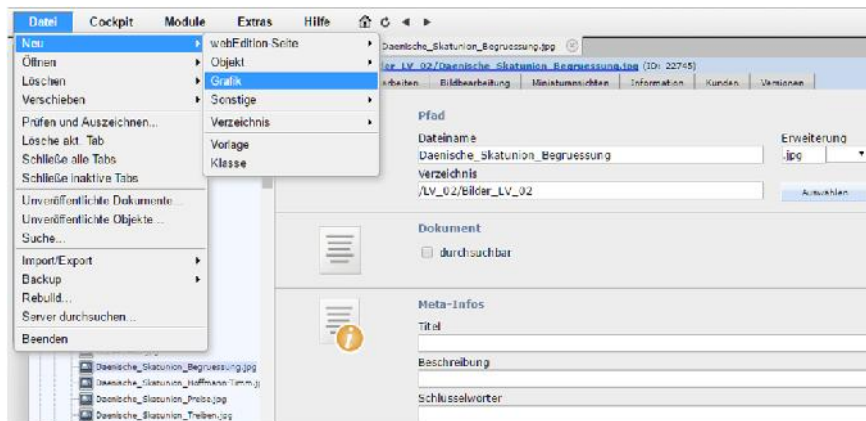


Falsch:



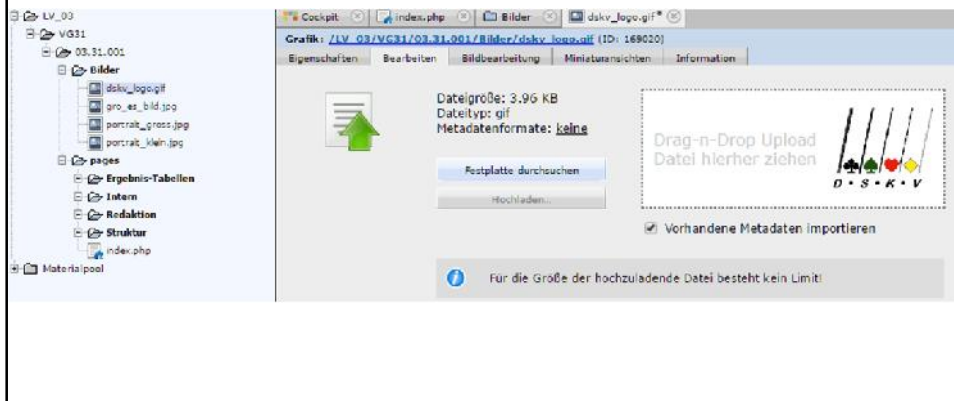
Bilder richtig in den Inhalt einfügen (webEdition)

- In webEdition werden Bilder immer im normalen Verzeichnisbaum verwaltet
- Einzelnes Bild anlegen: Datei → Neu → Grafik



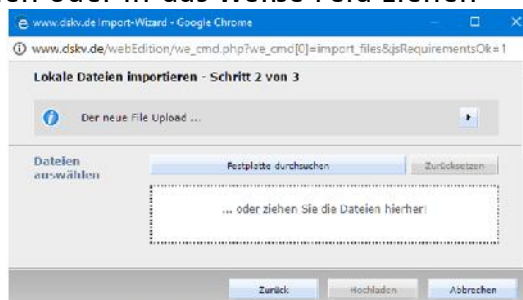
Bilder richtig in den Inhalt einfügen (webEdition)

- Im Tab „Bearbeiten“ wird das Bild hochgeladen
- Im Tab „Bildbearbeitung“ stehen rudimentäre Funktionen zur Bildbearbeitung zur Verfügung



Bilder richtig in den Inhalt einfügen (webEdition)

- Viele Bilder lassen sich schneller über die Import-Funktion anlegen:
 1. Datei → Import/Export → Import
 2. „lokale Dateien importieren“ wählen
 3. Zielverzeichnis auswählen
 4. Dateien einzeln auswählen oder in das weiße Feld ziehen
 5. „Hochladen“ anklicken



Bilder richtig in den Inhalt einfügen (webEdition)

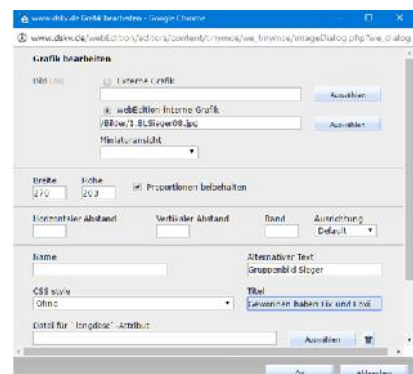
Bild in webEdition-Seite einfügen:

1. Seite im Verzeichnisbaum anklicken
2. Tab „Bearbeiten“ wählen
3. Im Editorfenster „Seiteninhalt“ den Cursor an die gewünschte Stelle positionieren
4. Icon „Grafik einfügen / bearbeiten“ anklicken



Bilder richtig in den Inhalt einfügen (webEdition)

5. „webEdition-interne Grafik“ anklicken
6. Mit Button „Auswählen“ die zuvor im Dokumentenbaum abgelegte Grafik auswählen
7. „Alternativer Text“ und „Titel“ ausfüllen
8. Auf „OK“ klicken



TYPO3 bietet verschiedene Typen von News an:

- **Nachrichten**

Ein Teaser (mit Bild) führt auf eine Seite, auf der man den vollständigen Text der Meldung und ggf. weitere Bilder sehen kann.

- **Link zu interner Seite**

Eine normale Inhaltsseite wird in der News-Liste angeteasert und verlinkt.

- **Link zu externer URL**

Eine extern liegende Seite wird in der News-Liste angeteasert und verlinkt.

TIPP: Linkziel bei externen URL auf „neues Fenster“ setzen

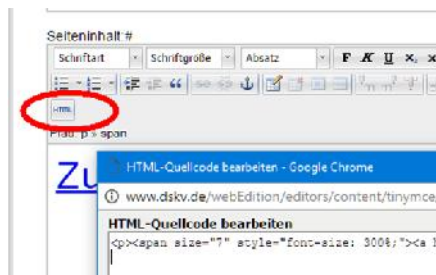
Videos aus YouTube werden über den von YouTube bereitgestellten Embed-Code eingebunden:

1. Video auf YouTube suchen
2. Den Embed-Code unter „Teilen“ → „Einbetten“ anzeigen lassen
3. Angezeigten Code in ein HTML-Inhaltselement einfügen



In webEdition ist das Vorgehen ähnlich:

1. Video auf YouTube suchen
2. Den Embed-Code unter „Teilen“ → „Einbetten“ anzeigen lassen
3. Angezeigten Code in den Inhalt einer beliebigen Seite einfügen (zuvor mit Button „HTML“ den Editor in den HTML-Modus schalten!)



- Jedem Landesverband steht ein FTP-Zugang zur Verfügung
- Mittels FTP können z.B. große Dateien auf einem jeweils eigenen „Webspace“ auf dem DSKV-Server abgelegt werden
- Die Dateien lassen sich in den Internetseiten verlinken
- Die Übertragung sehr großer Dateien kann über TYPO3 oder webEdition abbrechen
- Die Übertragung sehr vieler Dateien oder ganzer Verzeichnisse ist mittels FTP komfortabler

Beispiel:

http://web22.dskv.de/Ablauf_Seminar_10.12.2016.pdf

Windows:

- FileZilla
- WinSCP (Vorteil: alle Protokolle zur Dateiübertragung)
- SmartFTP

Mac:

- FileZilla
- Transmit
- Cyberduck

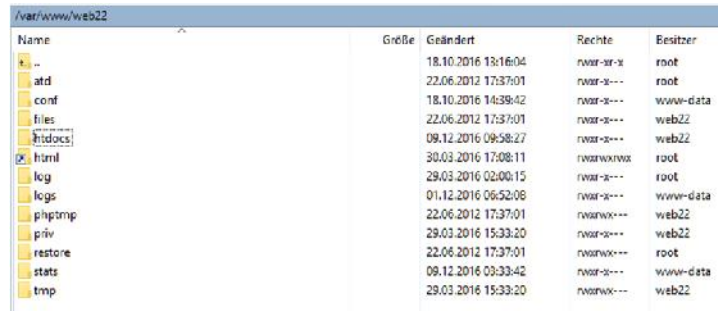
- Die nachfolgenden Konfigurationsdaten gelten für alle FTP-Programme (leicht abweichende Benennungen möglich)

The image shows a screenshot of the WinSCP 'Sitzung' (Session) configuration dialog box. It contains the following fields and options:

- Übertragungsprotokoll:** FTP
- Verschlüsselung:** Keine Verschlüsselung
- Rechnername:** lv.dskv.de
- Portnummer:** 21
- Benutzername:** web22
- Kennwort:** [Redacted with dots]

At the bottom, there are two buttons: 'Bearbeiten' (Edit) and 'Erweitert...' (Advanced) with a dropdown arrow.

- Die von außen abrufbaren Dateien gehören in das Verzeichnis htdocs



| Name | Größe | Geändert | Rechte | Besitzer |
|---------|-------|---------------------|-----------|----------|
| .. | | 18.10.2016 13:16:04 | rwxr-xr-x | root |
| atd | | 22.06.2012 17:37:01 | rwxr-x--- | root |
| conf | | 18.10.2016 14:39:42 | rwxr-x--- | www-data |
| files | | 22.06.2012 17:37:01 | rwxr-x--- | web22 |
| htdocs | | 09.12.2016 09:58:27 | rwxr-x--- | web22 |
| html | | 30.03.2016 17:08:11 | rwxrwxrwx | root |
| log | | 29.03.2016 02:00:15 | rwxr-x--- | root |
| logs | | 01.12.2016 06:52:08 | rwxr-x--- | www-data |
| phpmp | | 22.06.2012 17:37:01 | rwxrwx--- | web22 |
| priv | | 29.03.2016 15:33:20 | rwxr-x--- | web22 |
| restore | | 22.06.2012 17:37:01 | rwxrwx--- | root |
| stats | | 09.12.2016 03:33:42 | rwxr-x--- | www-data |
| tmp | | 29.03.2016 15:33:20 | rwxrwx--- | web22 |

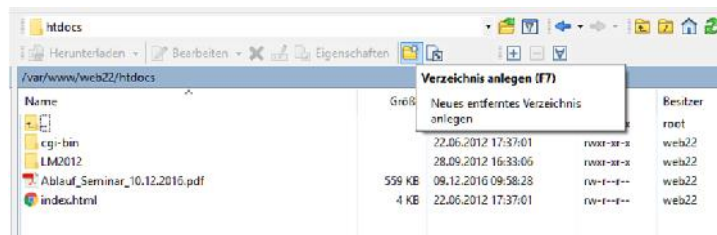
- Innerhalb von htdocs kann eine beliebige Verzeichnisstruktur aufgebaut werden



| Name | Größe | Geändert | Rechte | Besitzer |
|-------------------------------|--------|---------------------|-----------|----------|
| cgibin | | 22.06.2012 17:37:01 | rwxr-xr-x | web22 |
| LM2012 | | 28.09.2012 16:33:06 | rwxr-xr-x | web22 |
| Ablauf_Seminar_10.12.2016.pdf | 599 KB | 09.12.2016 09:58:28 | rw-r--r-- | web22 |
| index.html | 4 KB | 22.06.2012 17:37:01 | rw-r--r-- | web22 |

- Die übertragenen Dateien können unter der jeweiligen Subdomain abgerufen werden, hier:

http://web22.dskv.de/Ablauf_Seminar_10.12.2016.pdf

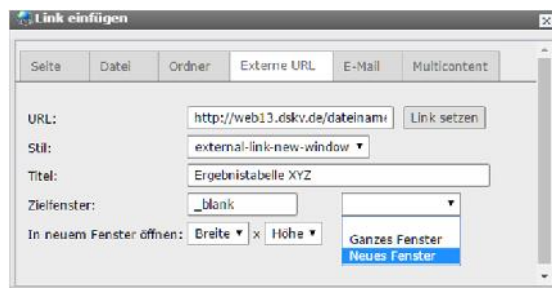


1. Zu verlinkenden Text im Editor markieren
2. Icon „Link einfügen“ anklicken



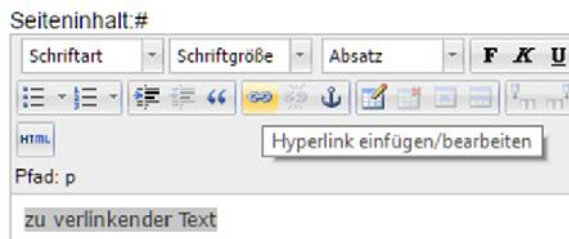
Verlinkung einer per FTP übertragenen Datei (TYPO3)

3. Im erscheinenden Fenster den Tab „Externe URL“ anklicken
4. Die Aufrufadresse der Datei bei „URL“ eintragen
5. „Titel“ sinnvoll ausfüllen!
6. Bei „Zielfenster“ die Option „Neues Fenster“ wählen
7. „Link setzen“ anklicken



Verlinkung einer per FTP übertragenen Datei (webEdition)

1. Zu verlinkenden Text im Editor markieren
2. Ketten-Icon „Hyperlink einfügen / bearbeiten“ anklicken



3. Im erscheinenden Fenster bei „Link Typ“ Option „Externer Link“
4. Die Aufrufadresse der Datei bei „Externer Link“ eintragen
5. Bei „Linkziel“ die Option „_blank“ wählen
6. „Titel“ sinnvoll ausfüllen!
7. „OK“ anklicken

Hyperlink bearbeiten

Link Typ: Externer Link

Externer Link: http://web22.dskv.de/Dateiname.xyz

Anker:

Parameter:

Linkziel: _blank

CSS style: Ohne

Sprache: Link Verlinkte Seite:

Titel: Sinnvoller Titel der Datei

Teil 3

Behandlung von Fragen zu webEdition

Teil 4

Sicherheit: Warum ist die Sicherheit im Internet so wichtig?

Wovor müssen wir uns schützen?

- Viren
- Trojaner
- Würmer
- Ransomware
- Hacker
- Unsichere Websites

Wie kann ich mich schützen?

- Aktueller Virenschutz
- Firewall auf PC und Router
- Aufruf der Webseiten über eine Suchmaschine
- Verschlüsselung via SSL (https/imap/smtps)
- Verdächtige Seiten sofort schließen
- Keine Anhänge in E-Mail von unbekanntem öffnen

Passwörter

- Nie ein Passwort 2 mal verwenden
- Mindestens 8 Zeichen mit Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen
- Keine Wiederholungen von Zeichen oder Wörter
- Aber NICHT SO: 12.12.1990lch
- So wäre richtig: Y@7wuDkX
- Leichte Merksätze helfen beim Erstellen. Etwa: Am Morgen stehe ich um acht auf und putze mir meine Zähne. Reduziert man den Satz auf die Anfangsbuchstaben, wird daraus: AMsiu8a&pmmZ.

- Bei vielen Accounts ist es sinnvoll auf Passwortmanager zu setzen
- Der Trick ist ein Mastercode/Masterpasswort für alle
- Welche Manager gibt es ?
 - Keepass
 - 1Password
 - LastPass

- Per Telefax
- Per SMS
- Per Telefon
- Per E-Mail via Passwort geschütztes Zip
- Per Brief

- Was ist die 2 Faktor Authentifizierung?
 - Der YubiKey :
 - Auf dem Stick ist ein Sicherheitsschlüssel hinterlegt, auch Token genannt. Bei dieser Art des Berechtigungsnachweises reicht es nicht aus, wenn der Nutzer, beispielsweise beim E-Mail-Konto, den Benutzernamen und sein Passwort eingibt. Zusätzlich braucht er noch ein weiteres Merkmal, um sich auszuweisen. Der Yubikey, beziehungsweise der darauf fest einprogrammierte Sicherheitsschlüssel, kann dieses Merkmal sein.
 - Der Google Authenticator
 - Google Authenticator ist eine Mobile App des Unternehmens Google Inc. Sie ermöglicht eine Zwei-Stufen-Authentifizierung mittels zeitbasierten Einmalkennwörter

E-Mail

Die Postkarte im Internet

- Unverschlüsselte Mails sind wie Postkarten mit Bleistift geschrieben
- Jeder Übermittler und Zusteller kann sie verändern
- Bei unverschlüsselten Verbindungen kann jeder im Internet sie lesen
- 80% der Mailserververbindungen unter den Servern sind unverschlüsselt

- Womit kann ich meine E-Mails verschlüsseln
 - S/MIME :
 - S/MIME bietet neben der Verschlüsselung auch eine Signaturfunktion. Hierbei bleibt eine Mail für alle sichtbar, es wird allerdings eine kryptographische Signatur hinzugefügt. Sie wird über den Inhalt der Mail berechnet und kann vom Empfänger verifiziert werden. Ist die Signatur in Ordnung, bedeutet das, dass der Mail-Inhalt nicht verändert wurde.
 - PGP
 - PGP ermöglicht es, Nachrichten so zu verschlüsseln, dass nur der echte Empfänger sie lesen kann.
- Dabei besitzt jeder Kommunikationspartner zwei Schlüssel: Einen privaten und einen öffentlichen. Mit diesem öffentlichen Schlüssel kann man Nachrichten nämlich nur verschlüsseln, nicht aber lesen. Ein Text der auf diese Weise mit Hilfe des öffentlichen Schlüssels kodiert wurde, kann nur der Besitzer des passenden privaten Schlüssels den Text wieder entziffern